

Schneider-Sippe feierte in Oberveischede Wiedersehen

Großes Vettern- und Cousinentreffen aus Anlass des 100. Geburtstags von Ewald Schneider

OBERVEISCHEDE. (stupp.-) Kürzlich wäre er 100 Jahre alt geworden: Ewald Schneider (1910 – 1984) aus Oberveischede. Aus diesem Anlass hatten seine Kinder Reinhold Schneider aus Viersen und Roswitha Hellekes aus Bonzel, zu einem Treffen aller Vettern und Cousinen in das Haus Sangermann in Oberveischede geladen.

Die Großeltern der Vettern und Cousinen waren Albert Schneider „Mesters“ (1871–1936) und Ehefrau Maria geb. Steinberg (1882–1945) aus Oberveischede. Neun Kinder entstammten dieser Ehe, darunter Ewald Schneider, zu dessen Gedächtnis die Anwesenden erschienen waren. Ehrengast dieses Treffens war die 91-jährige Elisabeth Springmann geb. Schneider aus Sundern (früher wohnhaft in Oberveischede). Sie ist die einzige noch Lebende der neun Kindern ihrer Eltern.

Reinhold Schneider begrüßte auch im Namen seiner Schwester Roswitha Hellekes und beider Familien alle anwesenden Vettern und Cousinen. Er freute sich, dass fast alle der Einladung zum Familientreffen Folge leisten konnten. Diese Form des Familientreffens zum jeweiligen 100. Geburtstag des Elternteils aus der Schneider-Sippe hatte vor zwei Jahren erstmals Albert



Die Familie Schneider traf sich jetzt zum großen Sippentreffen im Hotel Sangermann in Oberveischede und tauschte dort viele Erinnerungen aus. Foto: privat

Schneider aus Oberveischede zum 100. Geburtstag seines verstorbenen Vaters Hubert initiiert. Eine zwei Meter lange Vorfahrentafel und eine ebenso große Nachfahrentafel, erstellt durch Walter Stupperich aus Grevenbrück, waren ständig umlagert. Die Vorfahren der Großeltern konnten teilweise bis zum Jahr 1535 zurückverfolgt werden. Die Nachfahrentafel war unterlegt durch Fotos der Eltern aller Vettern und Cousinen. Jeder konnte sich und seine Kinder auf diesen Tafeln wiederfin-

den. Einen launigen Vortrag über den Ablauf eines Patronatsfests in Oberveischede vor ca. 50 Jahren mit dem Treffen aller Familienmitglieder hielt Reinhold Schneider. Er glosierte in einem humoristischen Gedicht die Eigenarten und Merkmale der Eltern der hier Versammelten. Mariele Plass aus Sundern schilderte Begebenheiten aus ihrer Kindheit in Oberveischede. Berthold Schneider aus Münster verteilte Fotos von einem Familientreffen vor sieben Jahren, die alle frohe Erinnerun-

gen aufkommen ließen. Hans Stupperich aus Olpe, Senior aller Vettern und Cousinen, dankte schließlich den Geschwistern Reinhold Schneider und Roswitha Hellekes sowie deren Familien für die Durchführung dieses Familientreffens. Er dankte aber auch allen Vettern und Cousinen, dass sie der Einladung zu diesem Treffen gefolgt waren. Er sprach die Hoffnung aus, dass noch manches Treffen folgen möge. Noch lange wurden an diesem Abend Erinnerungen ausgetauscht.